

Der Castrosoph: »Sichern Sie sich ...«

Von Wiglaf Droste

Ich kann mich nicht entsinnen, jemals in meinem Leben die Worte »Sichern Sie sich ...« oder »Sichern Sie sich noch heute ...« gelesen und vor allem gehört zu haben. Es sind reine Reklamemodule, gelockt wird mit Rabatten oder Geschenken, es ist alles Talmi. Mit gleichermaßen einseifendem wie den Kunden entschlossen am Schlafittchen packendem und ans Produkt heranziehendem Timbre, das an Schlangen- und Krötenöl erinnert, legen die Lockenten los.

»Sich sichern« kann man quasi alles, einen Coupon oder Gutschein, man bekommt ein paar Prozent Nachlass für Produkte, die es nicht braucht, und hat dafür seine durchaus valuablen Daten wie Telefon, E-Mail, Anschrift hergegeben – ein gutes schmutziges Geschäft für vorgebliche Geschenkanbieter, die man Schlitzohren nennt, die so heißen, weil man solchen wie ihnen vor ein paar hundert Jahren noch veritabel das Ohr schlitzte. Ich finde, ein paar Ohrfeigen wäre in heutigen Zeiten angemessen. Und dann beim Hütchenspiel die letzte Penunze weggezockt bekommen.

Und die Sichsicherer? Nachdem man sich die Belästigung selbst ins Haus holte, lebt man in dem fiebrigen Gefühl: Ich habe mir etwas gesichert. Ich habe die Hände voll, was man da sparen kann, wenn man kauft, dessen man nicht bedarf! Man hat eine Option, der Spielball fühlt sich als Spieler, und das Spielgeld wird niemals alle. Ein Haus gewinnen? »Sichern Sie sich die Möglichkeit dazu! Es ist Ihre ganz persönliche Chance!« Wer sich etwas »gesichert« hat, ist anderen gegenüber im Vorteil, und das Wort »sicher« klingt auch so gut, so sicher eben.

Reich ist die Welt, in der man sich alles sichern kann! Sichern Sie sich jetzt den Traumurlaub, der sich als Hölle auf Erden erweisen wird. »Sichern Sie sich noch heute einen Verkehr mit Ihrer Frau im Laufe des Jahres; Sie erhalten fünf Prozent Rabatt auf den Brillanten, der Ihnen die Sache wert sein sollte. Auch Junior- und Start-up-Sicherer sind längst dabei: »Sichern Sie sich drei Kilo Ritalin, die Sie für uns zu ›20 (Sie) zu 80 (wir) Prozent«-Konditionen in Kinderkrippen verkaufen. Die fünf Prozent Preisnachlass, die wir Ihnen einräumen, sind für den Eigenbedarf Ihrer Kinder. Falls Sie noch keine Kinder haben sollten: Sichern Sie sich das Recht auf Herstellung oder Adoption! Noch heute.«

<https://www.jungewelt.de/artikel/337436.droste-der-castrosoph-sichern-sie-sich.html>